

Empfehlenswerthes Weihnachts-
geschenk.

[22011.]

Auf Wunsch mehrerer Collegen habe ich mich entschlossen, eine Reihe der schönsten zum Vortrage geeignetsten Lieder aus meinem Verlage in ein Heft zusammenzudrucken und unter dem Titel:

**Leuckart's
Lieder - Album.**

Auswahl beliebter Lieder
für eine Singstimme mit Begleitung des
Pianoforte

in elegantester Ausstattung erscheinen zu lassen. Der mit grosser Sorgfalt gewählte Inhalt ist folgender:

- No. 1. Franz Abt, Wärst du bei mir.
No. 2. — Eile mein Lüftchen.
No. 3. Max Bruch, Carmosenella.
No. 4. Robert Franz, Bitte.
No. 5. — Die Harrende.
No. 6. Graben-Hoffmann, O stille dies Verlangen.
No. 7. Ferd. Gumbert, Er liebt mich nicht.
No. 8. — O frag mich nicht.
No. 9. Carl Hoffmann, Du bist mein Traum.
No. 10. Adolf Jensen, Lehn' deine Wang'.
No. 11. Julius Otto, Weihnachtslied.
No. 12. Robert Radecke, Durch den Wald.
No. 13. Julius Schäffer, Wiederhall.
No. 14. J. H. Stuckenschmidt, Du bist wie eine stille Sternennacht.
No. 15. Heinrich Weidt, Du liebliches Kind.

Den Preis habe ich im Interesse der leichteren Verkäuflichkeit auf nur 1 Thaler

festgestellt, wovon ich in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar 50% gewähre. Ausserdem gebe ich auf je 6 auf einmal fest oder baar bezogene Exemplare 1 Freiexemplar. Handlungen, die sich von diesem Artikel Absatz versprechen, wollen mir ihren Bedarf bald angeben.

A cond. liefere ich nur bei gleichzeitig fester oder Baarbestellung.

[Hochachtungsvoll

Breslau, 18. Octbr. 1864.

F. E. C. Leuckart.

= Verlag von Eduard Trewendt
in Breslau. =

[22012.]

Soeben erschien:

**Die
fiskalischen Bergbaufelder
in Oberschlesien.**

Bemerkungen zu den Schriften von
A. W. M. Frey, C. Ferrenner &c.

von

Dr. R. v. Carnall,

Königl. Geh. Oberberggrath und Berghauptmann a. D.

2 $\frac{1}{4}$ Bog. gr. 8. Geh. Preis: 5 S \mathcal{L} ord.,
3 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Weihnachts-Literatur.

[22013.]

Unterzeichnete hat aus ihren Verlags-Jugendchriften für Weihnachten 1864 deren zwanzig ausgewählt und jedes Bändchen mit einem ausgezeichneten Stahlstich, elegant in farbigen (Londruck) Umschlag cartonirt, mit dem Titel:

Amüsante Lectüre für junge Leser
versehen.

Amüsante Lectüre für junge Leser. 20 Bde.
12 fl. 51 fr. od. 8 \mathcal{M} .

Hiervon einzeln:

Gottfried von Bouillon v. Ambach. 2. Auflage. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Der Bey von Tunis v. Bauer. 15 fr. od. 5 \mathcal{M} .

Graf Hugo von Craenhove v. Conscience. 30 fr. od. 9 \mathcal{M} .

Der Fall der Zadenburg v. Mittermaier. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Vaterlandsliebe und Treue v. Ambach. 2. Auflage. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Bruder Joseph v. Meier. 30 fr. od. 9 \mathcal{M} .

Die Harfe des Cassano v. Meier. 33 fr. od. 10 \mathcal{M} .

Die Wege zum Verbrechen v. Oldenburg. 30 fr. od. 9 \mathcal{M} .

Bier Kinder eines Dorfes v. Mittermaier. 48 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Der Bildner von Brügge v. Ch. Schmid. 30 fr. od. 9 \mathcal{M} .

Das Gottesgericht auf den Eisfeldern Russlands v. Ambach. 3. Auflage. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Der Allerseelensonntag v. Ambach. 2. Auflage. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Die Kraft des Glaubens v. Ambach. 2. Auflage. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Das Wiedersehen auf dem Friedhofe v. Ambach. 2. Auflage. 42 fr. od. 12 \mathcal{M} .

Eine Nacht im Sarge v. Ambach. 2. Auflage. 42 fr. od. 12 \mathcal{M} .

Die Escherkessen v. Ambach. 2. Auflage. 42 fr. od. 12 \mathcal{M} .

Das Mutterherz v. Meier. 30 fr. od. 9 \mathcal{M} .

Des Menschen Höchstes ist sein Glaube v. Mittermaier. 45 fr. od. 15 \mathcal{M} .

Die Vorsehung wacht v. Nebel. 3. Auflage. 42 fr. od. 12 \mathcal{M} .

Die Waisen aus Neapel v. Nebel. 3. Auflage. 42 fr. od. 12 \mathcal{M} .

Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ %.

Diese neue und schöne Ausstattung (ohne Preiserhöhung) unserer moralischen und geschichtlichen Erzählungen und Novellen der beliebtesten Jugendschriftsteller hat schon im vergangenen Jahre ungemein angesprochen und besonders der billige Einzelpreis beigetragen, daß thätige Handlungen einen hübschen Absatz erzielten. Indem wir diesen verehrlichen Handlungen für ihre freundliche Verwendung hierfür ergebenst danken, erlauben wir uns, auch für die kommende Weich-

nachtszeit diese Sammlung in geneigte Erinnerung zu bringen, und bitten, gefälligst à cond. verlangen zu wollen. Belieben Sie sich von der gefälligen Ausstattung zu überzeugen, indem Sie als Probe ein Exemplar verlangen, und wir sind Ihrer Nachbestellung auf mehrere Exemplare dieser inhaltreichen, auf schönem weissen Papier gedruckten, daher leichtverkäuflichen Jugendchriften sicher.

Hochachtungsvoll

Augsburg, den 1. October 1864.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlg.

[22014.] Soeben versandte ich:

Praktisches Handbuch

der

gerichtlichen Medicin.

Nach eigenen Erfahrungen

von

Johann Ludwig Casper.

4. vermehrte Auflage.

2 Bände. gr. 8. Preis n. 8 \mathcal{M} 10 S \mathcal{L} .

Handbuch

der

allgemeinen und speciellen
Arzneiverordnungs-Lehre.

Mit besonderer Berücksichtigung der neuesten Arzneimittel sowie der siebenten Ausgabe der preussischen, der fünften der österr. und der neuesten Bearbeitung der

bairischen Pharmakopoe

bearbeitet von

Dr. L. Posner,

Sanitätsrath und prakt. Arzt,

und

Dr. C. E. Simon,

Apothekenbesitzer.

5. umgearbeitete Auflage.

Lex.-8. Preis n. 4 \mathcal{M} 10 S \mathcal{L} .

Die bisher eingegangenen Bestellungen sind effectuirt. Wer nicht erhalten, beliebe zu verlangen.

Berlin, October 1864.

August Hirschwald.

[22015.] Soeben erschien und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Scenen aus Goethe's Faust in Musik gesetzt von Henry Litolf, Op. 103. Partitur.

Erste Scene: Faust in seinem Studirzimmer. Für Orchester, Sopran- und Bariton-Stimme und Chor mit Declamation. Op. 103. Nr. 1. 2 \mathcal{M} .

Zweite Scene: Vor dem Thore. Für Orchester, Tenor- und Bass-Stimme und Chor. Op. 103. Nr. 2. 1 \mathcal{M} 5 \mathcal{M} .

Siebente Scene: Gretchen in der Kirche. Für Orchester, Orgel, Sopran- und Bass-Stimme und Chor. Op. 103. Nr. 7. 25 \mathcal{M} .

Die Fortsetzung hiervon befindet sich unter der Presse.

Braunschweig, im October 1864.

Henry Litolf's Verlag.